

Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur
Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte
Band: 61 (1981)
Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

veränität der Mitgliedstaaten zu triumphieren vermochte. Das gleiche gilt für die Regionalverbände der amerikanischen, afrikanischen und arabischen Staaten. Die Idee der nationalen Unabhängigkeit hat trotz der vielfältigen Verflechtungen der modernen Welt ihre Widerstandskraft bewahrt.

¹Text in extenso in «Le Monde», 29. Januar 1981. – ²Günter Verheugen, «Chancen und Grenzen der Entspannungspolitik», «Politik und Kultur», Col-

loquium Verlag Berlin, Heft 6, 7. Jahrgang 1980. – ³Zitate nach A. H. (Arnold Hottinger), «Neue Zürcher Zeitung», 30. Januar 1981, Nr. 24.

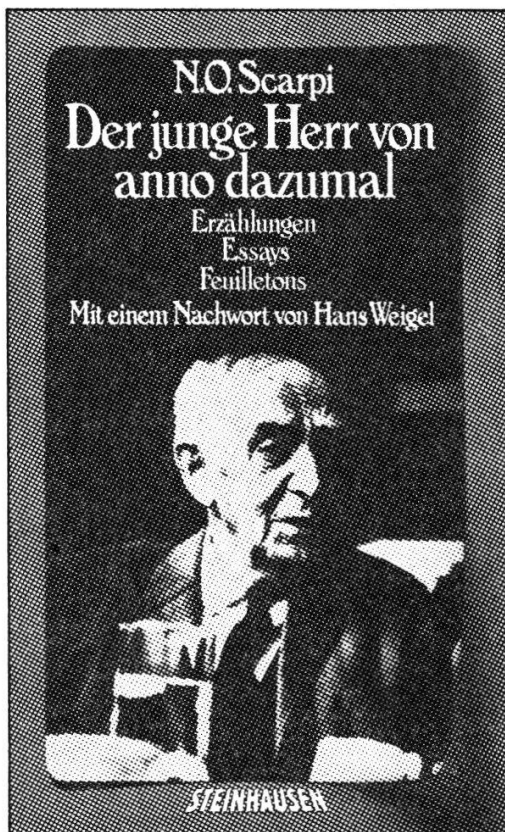
Carbagas

Bern, Basel, Zürich, Lausanne, Genève

**Herstellung und Vertrieb
von technischen Gasen**

**wie Kohlendioxyd (CO₂), Sauerstoff (O₂), Stickstoff (N₂),
Argon (Ar) und Argon-Gemische, Acetylen-Dissous (C₂H₂),
Wasserstoff (H₂), Helium (He) usw.**

STEINHAUSEN



N.O. Scarpi
Der letzte von N.O. Scarpi vor
seinem Tode noch selbst zusam-
mengesetzte umfangreiche Band
längst vergriffener und unver-
öffentlichter Geschichten.
"Sein unglaublich großer Vorrat
an Geschichten aus Jahrzehnten
ist unabtragbar, seine Erfin-
dungsgabe, seine Fähigkeit nicht
nur zu suchen, sondern auch zu
finden sind phantastisch ..."
Neue Züricher Zeitung
240 Seiten

Außerdem sind an
Schweizer Autoren
im Verlag Steinhausen bereits erschienen:

Jürg Acklin: Der Aufstieg des Fesselballons
Roman. 128 Seiten

Bernhard von Arx: Fremdling im eigenen
Haus
Roman. 288 Seiten

Urs Berner: Fluchtrouten
Roman. 240 Seiten

N.O. Scarpi: Der beseelte Karpfen
99 meist heitere Geschichten
320 Seiten

Georg Fischer weiss, dass die Automobilindustrie nichts dem Zufall überlassen kann

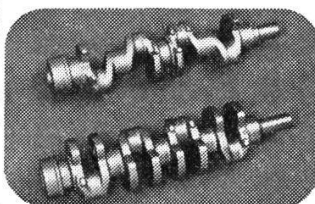


Die Automobilindustrie braucht als Partner Lieferanten mit sprichwörtlicher Gussqualität. Das heisst: Hochwertige Gusswerkstoffe für betriebssichere Bauteile. Qualität mit grösster Gleichmässigkeit auf hohem Niveau. Moderne Giessereien mit wirtschaftlicher Fertigung, welche konstante Lieferfähigkeit und Sicherheit in der Versorgung garantieren. Eine gut ausgebaute technische Beratung: Sie erstreckt sich auf alle Bereiche, von der Konstruktion bis zur Zerspanung. Unsere Fachleute sind zur Stelle, wann immer sie gerufen werden. Das alles brauchen Automobilhersteller, um ihre Grossserienfertigung reibungslos abwickeln zu können.

+GF+ liefert jährlich für hunderttausende Automobile Bauteile aus hochwertigen Gusswerkstoffen

Das kam nicht von heute auf morgen. Dahinter steckt jahrzehntelange Erfahrung in der Serienfertigung. Unsere Forschung und Entwicklung leistet wichtige Beiträge zur Produktentwicklung. So werden duktile Gusswerkstoffe auf neuen Anwendungsgebieten im Fahrzeugbau eingesetzt. Heute liefern wir Gross-

serienprodukte, von denen jedes einzelne den hohen Qualitätsansprüchen der Automobilindustrie gerecht wird. +GF+ bietet mit seiner umfassenden Werkstoffpalette und mit wirtschaftlichen Herstellungsverfahren ein zukunftsorientiertes Leistungsangebot.



Gegossene Kurbelwellen für PKW-Motoren

+GF+ forscht und entwickelt, damit Autos noch sicherer werden

Steigende Anforderungen an Werkstoffe, Verfahren und Produkte sind an der Tagesordnung. Neue Techniken im Fahrzeugbau fordern laufend weitere Anpassungen. Neue Bauteile mit verbesserten Eigenschaften werden benötigt, hergestellt nach noch wirtschaftlicheren Verfahren und geprüft mit unserem bewährten Qualitätssicherungssystem. Unsere Metallurgen, Chemiker, Physiker, Giesserei-Ingenieure und Konstrukteure arbeiten eng mit unseren Kunden zusammen. Damit das, was immer von +GF+ gefertigt und geliefert wird, höchste Qualitätsansprüche erfüllt. Das ist unser Beitrag zur Verkehrssicherheit. Wir sind stolz, dass nahezu alle namhaften europäischen Automobilhersteller Bauteile von +GF+ verwenden.

+GF+

Georg Fischer Aktiengesellschaft, Schaffhausen (Schweiz)

+GF+ Qualität weltweit

P 442/1